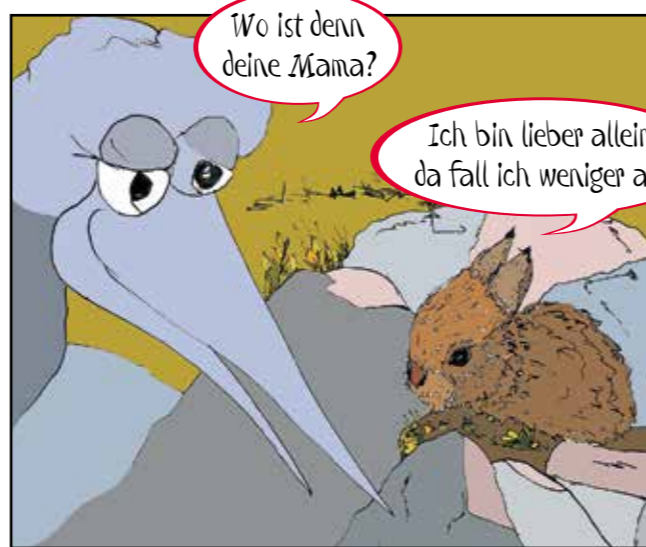


Unterwegs mit **Seppl**, dem Anblick-Raben

Schneehasenbabys sind „harte Hunde“. Die Mutter kommt nur in der Nacht vorbei, um ihr Junges zu säugen. Die restliche Zeit ist das Kleine alleine in einem Versteck. Keine Gefährten und nicht immer freundliches Wetter machen es zu einem ganz schön harten Einsiedler. Keine ganz leichte Taktik, um in der extremen Gegend zu überleben. Lass daher ein Hasenbaby in Ruhe sitzen, wenn du einmal zufällig eines findest!



Ziemlich alle wollen mich fressen!



Wie zieht man seine Kinder auf?

Es gibt so viele unterschiedliche Strategien, wie man seinen Nachwuchs großziehen kann. Die Taktik der Schneehasen hat Seppl gerade erfahren: Möglichst unauffällig alleine lassen, damit ja niemand das kleine Haserl findet und frisst. Andere Wildtiere lassen dagegen ihre Kinder

kaum aus den Augen, bis sie selbstständig sind. Aber wer tut was? Da dürfte ein bisschen was durcheinandergeraten sein! Welcher Satz gehört zu welchem Foto? Verbinde die richtigen Aussagen mit den Fotos! Schicke mir deine Lösung, dann kannst du ein Seppl-Frisbee gewinnen!



Die Kinder sind immer mit dabei und werden auch ordentlich verteidigt.

Lässt andere die Kinder aufziehen, die das gut können.

Lässt eine große Menge von Kindern zurück, damit wenigstens ein paar groß werden können.

Füttert, wärmt und verteidigt die Kinder sogar zwei, drei Monate.



GROSSER RABENAPPLAUS

für die Gewinner des letzten Gewinnspiels: Matthäus und Eva Egghardt aus Murau, David Machreich aus Zell am See, Fani Holler aus Berghausen und Carlotta Stade-Brüning aus Grammasbach.

Sie haben mir ihre Lösungen des letzten Rätsels geschickt und dürfen sich über ein schickes Seppl-T-Shirt freuen! Ihr könnt euch die Lösungen auf der Seppl-Seite unter www.anblick.at anschauen.

